

# Großaktionär besetzt 50 % des Aufsichtsrats

Den bisher letzten Bericht über die seit Jahren nicht mehr an der Börse notierte Karwendelbahn AG veröffentlichte das Nebenwerte-Journal in der Ausgabe 9/02. Anlass war der Verkauf des Aktienpakets der Konsortium AG, die ihren 30%igen Bestand zu € 90 je Aktie bei Abnahme von mindestens 10 Stück reduzieren wollte.

In diesem Jahr gibt es wieder einen Anlass, um über die Mittenwalder Bergbahn zu berichten und wieder ist die Konsortium AG der Anlass. Nach der Hauptversammlung in der Bergstation am 23.06.2006, in der etwa 100 Aktionäre 85 % des Aktienkapitals vertraten, fanden sich in der lokalen Tagespresse Artikel mit Überschriften wie „Karwendelbahn-Fiasko“, „Wundenlecken nach dem Waterloo“, „Paukenschlag bei Aktionärstreffen“ und „Augsburger übernehmen Karwendelbahn“. Was war geschehen?

### Konsortium mit HV-Mehrheit

Die im Freiverkehr notierte Konsortium AG, eine Beteiligung der Value Holdings AG, hielt immer noch eine Schachtel von etwa 25 % am Grundkapital der Karwendelbahn AG. Daher wollte sie durch ein Aufsichtsratsmandat mehr Einfluss erhalten, zumal sie im Frühjahr 2006 durch ein öffentliches Kaufangebot über die Valora Effekten Han-

del AG zum Stückpreis von € 60 ihren Anteil auf 43.4 % aufgestockt hatte. Auf Grund der niedrigen Präsenz erreichte sie in der Hauptversammlung eine Stimmenmehrheit von fast 51 %.

In der Einladung zur Hauptversammlung war neben zwei ortsansässigen Honoratioren auch Georg Geiger, in Personalunion Vorstand bei Konsortium und Value Holdings, zur Wahl in den Aufsichtsrat vorgeschlagen worden. Als jedoch vor der Abstimmung die Gemeinde Mittenwald entgegen der vorherigen Absprache statt Georg Geiger einen weiteren einheimischen Kandidaten zur Wahl vorschlug, nutzten die Konsortium-Vertreter ihre Stimmenmehrheit und wählten mit Georg Geiger, Ulrich Löcherer (Konsortium-Vorstand) und Michael Höfer (Konsortium-AR) gleich drei eigene

### UNTERNEHMENS DATEN

#### Karwendelbahn AG

Alpenkorpsstr. 1, 82481 Mittenwald

Telefon (08823) 8480

Internet [www.karwendelbahn.de](http://www.karwendelbahn.de)

WKN 825 760

33 500 Stückaktien, AK € 1.742 Mio.

HV am 23.06.2006

Handel bei Valora

Kurse am 25.07.2006:

€ 65 G (800 St.) / € 90 B (16 St.)

Kandidaten in den sechsköpfigen Aufsichtsrat, dem jetzt mit dem Mittenwalder Bürgermeister Hermann Salminger und zwei Belegschaftsvertretern nur noch drei Einheimische angehören. Da bei einem Stimmentritt in diesem Gremium der Vorsitzende entscheidet, darf man gespannt sein, wer in Zukunft den AR-Vorsitz übernimmt. Ein rechtzeitiger Blick in die Präsenzliste hätte dem Gemeinderat von Mittenwald diese Blamage erspart.

### Wieder kleiner Jahresüberschuss

Die restlichen Punkte der Tagesordnung wurden friedlich und einstimmig abgehandelt. Da der Geschäftsbericht ein Rumpfgeschäftsjahr von nur 10 Monaten betraf, sind die Zahlen nur bedingt vergleichbar. Der Jahresüberschuss von € 23 000 ist als erfreulich zu bezeichnen, reichte aber nicht aus, um die vor Jahren eingestellte Dividendenzahlung wieder aufzunehmen. Die EK-Quote von 82 % an der Bilanzsumme von € 2.4 Mio. spricht für die solide finanzielle Ausstattung der Bergbahn. **Georg Roll**

### FAZIT

Es bleibt zu hoffen, dass die neuen Aufsichtsräte Maßnahmen einleiten, mit denen die Karwendelbahn AG die Zahl ihrer Passagiere vergrößern kann, so dass auch wieder die Zahlung einer Dividende möglich ist. Die Wetterabhängigkeit kann aber naturgemäß nicht beeinflusst werden. **G. R.**